Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 1

Illustration: Heinz von Allmen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was die Presse alles presst ...

«Luzerner Neueste Nachrichten»

San Bernardino in Schnee und Eis.

... Von den rund 600 Hotelbetten für den Sommer sind deren 400 mit Zentralheizung und fließendem Wasser für den Winter eingerichtet worden.

Bei näherer Ueberlegung dürfte trotz der einladenden Zentralheizung das Liegen in diesen 400 mit fließendem Wasser eingerichteten Betten nicht gerade zu den lockenden Annehmlichkeiten gehören. Oc.

Im «Ostschweiz. Tagblatt» erscheint ein Roman unter dem Titel:

Drei Wochen noch lieb ich Dich!

Die Fortsetzung dieses Romans erscheint bereits schon in elfter Woche, sodaß ich die Redaktion bitte, den Romantitel abzuändern wegen Prolongation der Liebe. bumbum

«Nation»

Das beste Buch des Jahres (Antworten auf eine Rundfrage)

Dr. H., Zürich. — Starken Eindruck hat mir auch die nochmalige Lektüre meines eigenen Büchleins «Nächstenliebe» vom Frühjahr 1938 gemacht, nachdem ich zuvor aus den Besprechungen in Zeitungen und Zeitschriften gesehen habe, wie wenig stark der Eindruck bei vielen andern war. Jgi

(... gratuliere zu diesem Erfolg!! Der Setzer.)

«Brugger Tagblatt»

... Den Verhandlungen wohnten auch die Bundesräte Obrecht und Minger bei, sowie der auf Jahresende aus dem Bundesrate scheidende Direktor Dr. Käppeli...

Hab' acht! Hab acht! schon sind's der Bundesräte 8! mhm

«Weltwoche»:

... Der seltsame Toast wurde schweigend getrunken, und gleich darauf schlug der Zar mit der Faust auf den Tisch und schrie: Fortsetzung Seite 23

Wohrschinlig hät em d'Fuuscht cheibe weh tua! X.

Neues Lokalblättli, Zürich:

Insertionspreis: Die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum für Wiedikon 10 Rp., für die übrige Schweiz 15 Rp.

Es lebe der Lokal-Patriotismus! Güggel



General-Vertreter für die Schweiz: B. Jordan-Vielle, Neuchâtel,



HEINZ VON ALLMEN

Schweizerischer Skimeister im Langlauf 1938

Punkto Maul- und Klauenseuche

Ende Oktober wurden in einem westlichen Kanton alle Viehmärkte wegen oben besagtem Uebel verboten. In X. wurde gleichwohl einer abgehalten, ob erlaubt oder unerlaubt, weiß ich nicht.

Dies fuxte nun die Bürger von Y., und heulend zogen sie zum Kantonsrat: «Hu-hu, wir wollen auch einen Viehmarkt, die andern haben auch einen gehabt, hu-hu!» Worauf der wohlwollende Kantonsrat einen erlaubte, unter der Bedingung: «Den andern dürft ihr aber nichts sagen, verstanden!»

So was!

Alu.



zu jeder Zeit die Spezialitäten:

Bouillabaisse. Volaille au Curry Arroz Valenciana. Bernerplatte

P Telephon 22544



Restaurant Zivilflugplatz

Der Besuch des Flugbahnhofs ist ein Erlebnis. Vom Restaurant aus sehen Sie die Verkehrsflugzeuge ankommen und abfliegen. – Gepflegte Küche. Selbstgekelterte Weine. Hürlimann- und Haldengutbiere.

